



Startseite / Ökumenischer Gottesdienst in Hattingen



Ökumenischer Gottesdienst in Hattingen

Im Zuge des „Hattinger Fahrradfrühlings“ kam am Sonntag, den 15. April 2018 das neue Informations- und Präsentationsrad des Bezirkes zum Einsatz. Holger Zepper und Joachim Jakaytis nahmen an einem ökumenischen Gottesdienst teil.

Beim „Hattinger Fahrradfrühling“ dreht sich drei Monate alles rund ums Rad. Es werden die verschiedensten Veranstaltungen zum Thema Fahrrad angeboten.

Traditionell gehört zum „Hattinger Fahrradfrühling“ ein ökumenischer Gottesdienst, in dem die Radler im Mittelpunkt stehen. Dieser fand in der evangelischen Gemeinde Winz-Baak statt. „Dies ist etwas Besonderes.“ so Pfarrer Bodo Steinhauer, obwohl er schon Gottesdienste mit Teilnehmern aus sechs unterschiedlichen Konfessionen geleitet habe.

Was treibt dich an? Was ist dein Ziel?

Diese Fragen stellten der evangelische Pfarrer und katholische Pastoralreferent Udo Kriwett in den Mittelpunkt des besonderen Gottesdienstes. Wird ein Rad heute gerne mit Hilfe einer Tretunterstützung angetrieben, so stand die Frage im Raum, wer oder was den Gottesdienstbesucher antreibt. Jeder Radfahrer entscheidet durch die Bewegung am Lenker über das Ziel seiner Fahrt. „Welches Lebens- und Glaubensziel hast Du?“, so die Frage an die Gottesdienstbesucher.

Dass sich auf dem Fahrrad Gottes Schöpfung sehr gut erleben und erfahren lässt, ist unumstritten. Wenn Gott im Leben der Antrieb ist und man dem richtigen Ziel entgegen lenkt, kann es eine schöne Tour werden.

Zusammen sprach die Gemeinde dann das apostolische Glaubensbekenntnis, ehe Stille die Kirche erfüllte, als die Fürbittgebete gesprochen wurden.

Radsegnung

Zum Ende des Gottesdienstes wurden alle Radler dazu aufgerufen, ihr Rad in die Kirche zu holen und um den Altar zu positionieren. So konnten die Teilnehmer samt ihrer Zweiräder mit

Weihwasser gesegnet werden, denn für die Gruppe des Sauerländischen Gebirgsverein stand noch eine längere Radtour an.

Gute Gespräche

Im Anschluss an den Gottesdienst wurden die Teilnehmer zu einer kleinen Stärkung eingeladen. Es wurden viele Gespräche geführt und Kontaktdaten ausgetauscht. Besonders begutachtet wurde das Informationsrad des Bezirks Essen.

Am Nachmittag folgte Diakon Holger Zepper dann der Einladung des Ortsvorsitzenden des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs, Robert Dedden, und besuchte mit dem Präsentationsrad den Begegnungsstand in der Hattinger Innenstadt.

16. April 2018

Text: Holger Zepper

Fotos: Joachim Jakaytis, Holger Zepper

